

Schmökерpost

DIE HAUSZEITUNG HAUS ARCA MÜNSTERSTRASSE | AUSGABE 17.2023



Geplante Veranstaltungen:

- 1x monatlich Friseurbesuch
- Jeder 3. Donnerstag im Monat: Plattdeutscher Nachmittag
- Schuhverkauf am 24.10.2023
- Katholischer Gottesdienst am 18.08.2023
- Grillen auf der Dachterrasse
- Waffelbacken auf allen Hausgemeinschaften
- Oktoberfest am 12.10.2023

„Achte auf das Kleine in der Welt, das macht das Leben reicher und zufriedener.“
(Carl Hilty)



AUF EIN (VOR-)WORT

Liebe Bewohner*innen, Angehörige und Freund*innen des Hauses, liebe Mitarbeiter*innen,



im letzten halben Jahr – seit der letzten Ausgabe der Schmökerpost – hat sich viel getan.

Im März hat uns im Haus dann doch die „Coronawelle“ erreicht, nachdem wir zuvor drei Jahre lang so gut wie verschont geblieben sind. Gott sei Dank haben es die erkrankten Bewohner*innen alle gut verkraftet, sodass es keine schweren Verläufe gab. Das Personal war zu dieser Zeit auch sehr ausgedünnt, aber durch Improvisation, Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung haben wir auch diese Zeit gemeinsam gut überstanden.

Seit dem 07.04.2023 sind nun auch die letzten Coronamaßnahmen aufgehoben worden. Das heißt: Keine Tests, keine Masken, keine Quarantäne mehr. Wir müssen anfangen, das Coronavirus als normale Erkrankung anzusehen.

Lesen Sie in dieser Hauszeitung von den vergangenen Aktivitäten in und um das Haus ARCA Münsterstraße.

Auf Seite 3 berichten wir z.B. über ein Kooperationsprojekt der Liebfrauenschule, der Alzheimergesellschaft und der Seniorenheime in Nottuln. Auf den Seiten 4-6 sehen Sie viele Fotos von der lustigen Karnevalszeit und dem Besuch des bunten Nachmittages im Schule Frenkingshof. Vom Ponybesuch, einer Rikschafahrt, einem Zirkusbesuch, der Modenschau und vielem mehr lesen Sie auf den Seiten 7-10.

Auf der Seite 14 lesen Sie außerdem von der Erfüllung eines letzten Wunsches einer 100-jährigen Bewohnerin durch den Wünschewagen.

Nun wünschen wir Ihnen viel Freude beim Durchblättern und Lesen der neuen Hauszeitung und eine schöne Sommerzeit.

Ihre **Johanna Tepe**, Sozialer Dienst und stellv. Einrichtungsleitung Haus ARCA Münsterstraße

INHALT

- | | | | |
|--------------|---|--------------|--|
| 2 | Auf ein (Vor-)Wort | 12-13 | Aus unserem Haus
Dreharbeiten in unserem Haus |
| 3 | Internes
Schulprojekt „Jugendliche begleiten Menschen mit Demenz“ | 13 | Wir gratulieren
Alles Liebe zum Geburtstag |
| 4-5 | Aktivitäten
Jecke Wochen im Haus ARCA Münsterstraße | 14 | Aus dem Haus
„Letzte Wünsche wagen...“
Der Wünschewagen des ASB |
| 6 | Aus unserem Haus
Bunter Nachmittag der „kfd-Appelhülsen“ | 15 | Wir verabschieden uns
In Gedenken an unsere Verstorbenen
Bewohnerinnen und Bewohner |
| 7-9 | Bei uns ist was los
Impressionen aus dem Haus | 16 | Termine und Rätsel |
| 10-11 | Aus unserem Haus
Shoppen und Wellnesswoche | | |

IMPRESSUM

Herausgeber: Haus ARCA Münsterstraße | Münsterstraße 20-22 | 48301 Nottuln-Appelhülsen

Fon 02509 9900-300 | E-Mail muensterstrasse@arca-kg.de

Redaktion: Johanna Tepe (V.i.S.d.P.)

Auflage: 250

Fotos wurden, wenn nicht anders gekennzeichnet, privat zur Verfügung gestellt.

Schulprojekt „Jugendliche begleiten Menschen mit Demenz“ Kooperation mit Liebfrauenschule

Bereits zum 6. Mal fand in diesem Jahr das Schulprojekt **„Jugendliche begleiten Menschen mit Demenz“** der Liebfrauenschule Nottuln statt. Es ist ein Kooperationsprojekt zwischen der bischöflichen Sekundarschule, der Alzheimer Gesellschaft und den Seniorenheimen der Gemeinde Nottuln.

Hedi Overhoff, Vorstandsmitglied der Alzheimer Gesellschaft erzählt mit Stolz, dass in diesem Jahr 15 Schüler*innen an der AG teilgenommen haben und zum ersten Mal auch 7 Jungs dabei waren. Sie ist die Koordinatorin für die Praxiseinsätze.

Wegen der Corona Pandemie musste das Projekt in den letzten Jahren pausieren, in diesem Jahr waren aber wieder drei Schüler*innen für die Praxiseinsätze im Haus ARCA Münsterstraße.

Am Anfang der AG finden Theorieeinheiten durch Frau Grothues statt. Sie ist Pädagogin und Gerontologin, seit drei Jahren an dem Projekt beteiligt und steht den 10. Klässler*innen als externe Referentin mit ihrer Expertise zur Seite.

Im Anschluss daran gehen die Teilnehmer*innen für die Praxiseinsätze alle 14 Tage für einige Stunden in die Seniorenheime. Während dieser Phase gibt es begleitende Theorieeinheiten in der Schule, in denen die Schüler*innen ihre Erfahrungen austauschen.

Die Schüler*innen begleiten unsere Betreuungsassistent*innen, lernen das Haus und die Abläufe kennen und den Umgang mit an Demenz erkrankten Personen. Am Ende des Schulprojektes gibt es eine Reflexion, einen Fragebogen und ein Zertifikat.

Bis jetzt haben wir in unserem Haus nur positive Erfahrungen mit dem Projekt gemacht. Beim letzten Durchgang im Jahr 2021 hat eine Teilnehmerin im Anschluss sogar weiterhin ehrenamtlich geholfen.

Wir finden es toll, wenn junge Menschen sich für das Thema Demenz interessieren und dieses somit „enttabuisiert“ wird. Deshalb freuen wir uns auf viele weitere Kooperationsjahre mit der Liebfrauenschule und der Alzheimergesellschaft.



Foto: Liebfrauenschule



Alzheimer Gesellschaft
im Kreis Coesfeld e.V.

Jecke Woche im Haus ARCA Münsterstraße

Nachdem im letzten Jahr zwar auch schon die Karnevalsfeier mit Martina Katrinski im Haus stattgefunden hat, die Hummelbienen etc. aber wegen der Corona Pandemie noch nicht wieder in's Haus gekommen sind, wurde es in diesem Jahr wieder so richtig „jeck“ im Haus ARCA Münsterstraße.



Angefangen hat das bunte Karnevalstreiben an Weiberfastnacht. Passend zum Karnevalsauftakt kam Martina Katrinski mit ihrem Schifferklavier ins Haus. Sie gehört mittlerweile schon zum festen Repertoire und erfreute die Bewohner*innen mit Sketchen, Liedern, Büttensreden und vielem mehr.

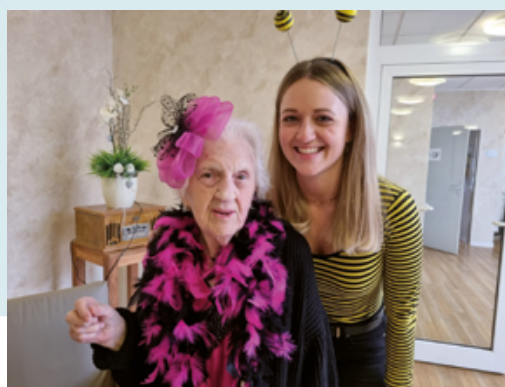




Weiter ging es am nächsten Tag mit den Hummelbienen, der Kinder-Tanzgarde aus Nottuln, die das erste Mal seit der Corona Pandemie, gemeinsam mit dem Karnevalsprinzen aus Nottuln wieder in unser Haus kamen und die Bewohner*innen mit ihren Garde- und Showtänzen begeisterten.



Wie an jedem Montag kam auch am Rosenmontag Christel Helms zum Singkreis in unser Haus. Sie kam allerdings diesmal nicht alleine, sondern hatte Gisela Laschzok und Eckhard Lotto mit seiner Drehorgel mitgebracht. Gemeinsam wurden viele altbekannte Klassiker gesungen und viel gelacht. Die Stunde verging wie im Flug.



Abgerundet wurde die jecke Woche mit dem Besuch der „LiLaLau-ne Kinder des St. Marien-Kindergartens, die ihre Kostüme, Lieder und Tänze präsentierten.

Nach fast einer Woche kehrte dann am Aschermittwoch wieder Ruhe ins Pflegeheim ein.

Bunter Nachmittag der „kfd-Appelhülsen“



Am 05.02.2023 lud die kfd Appelhülsen zum bunten Nachmittag in den Frenkingshof ein. Natürlich waren auch wir mit insgesamt 11 Bewohner*innen an diesem Sonntag mit dabei. Das ganze Programm wurde bereits am Vortag nur für Frauen aufgeführt mit einer anschließenden Party.

Es war ein regnerischer Tag, aber wir hatten Glück und alle sind

beim Hin- und Rücktransfer trocken geblieben. Los ging der Nachmittag gegen 14.30 Uhr und wir wurden gute 3 Stunden durchweg gut unterhalten. Die Theaterfrauen der kfd Appelhülsen sorgten den ganzen Nachmittag über mit ihren Sketchen für beste Stimmung. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt, in dem es Apfelkuchen, Kaffee, leckere Käsehäppchen und Kaltgetränke gab. Zwischen den Sketchen gab es immer wieder kurze Pausen. Außerdem wurden auch musikalische Stücke aufgeführt und die plattdeutsche Jugendgruppe präsentierte einen plattdeutschen Sketch, welcher bei den Bewohner*innen für Begeisterung sorgte. Ansonsten reichten die Themen der Sketche von „lustig“ bis hin zu ernsten Themen, wie Organspende. Einige Besucher*innen waren auch schon verkleidet – Karneval war schließlich nicht mehr weit entfernt.

Am Ende des Nachmittages waren sich alle einig, dass es ein schöner, kurzweiliger Nachmittag war, der allen gut gefallen hat.



Impressionen aus dem Haus ARCA Münsterstraße

Auf den folgenden drei Seiten möchten wir Ihnen einige Einblicke in die Aktivitäten der vergangenen Monate in unserem Haus gewähren.

Am 01.02.2023 haben wir mit etwas Verspätung auf das neue Jahr angestoßen. Bei einem netten Zusammensein im Foyer des Hauses gab es Pizza und Sekt für alle Mitarbeiter*innen.



Am 03.02.2023 sind die evangelischen Bewohner*innen unseres Hauses zum Senioren-Kaffeetrinken im evangelischen Friedenshaus eingeladen gewesen. Vier Bewohner*innen haben an diesem Tag einen schönen Nachmittag mit einigen Liedern, Geschichten und leckerem Kuchen verbracht.

Am 04.03.2023 kam Lina Griesse mit ihrem Pony Kasper zu Besuch. Inzwischen gehören die beiden zum festen Bestandteil des Programmes im Haus und alle Bewohner*innen, die Kasper schon kennen, freuen sich auf ihn. Alle neuen Bewohner*innen waren und sind zunächst etwas skeptisch, wenn es heißt: "Es kommt ein Pony ins Haus." Kasper zaubert allen immer ein Lächeln ins Gesicht und es wird sicher nicht der letzte Besuch des flauschigen Besuchers gewesen sein. Kas-



Impressionen aus dem Haus ARCA Münsterstraße

per ist mittlerweile 7 Jahre alt und wohnt in Dülmen-Dernekamp mit seinen zwei großen Kumpels zusammen im Offenstall. „Er ist ein Ausbrecherkönig und nutzt jede Gelegenheit, unter'm Zaun herzuschlüpfen und auf der Wiese zu fressen“, sagt Lina mit einem Schmunzeln.



Alle 4 Jahre findet in Appelhülsen ein Projekt statt, bei dem der Projektzirkus „Soluna“ mit den Schüler*innen der Mariengrundschule ein Zirkusprogramm einstudiert. Am 31. März fand morgens die Generalprobe für die bevorstehenden Aufführungen an, zu der wir herzlich eingeladen waren. Die Bewohner*innen staunten nicht schlecht, was die Kinder in kürzester Zeit für tolle Kunststücke erlernten.



In der Osterzeit nähte Betreuungsassistentin Monika wieder mit unseren Senior*innen Osterküken. Diese Aktivität wiederholt sich seit vielen Jahren im Haus und die Bewohner*innen, die schon länger bei uns wohnen, warten schon immer sehnsüchtig darauf, das ein oder andere Küken zu behalten oder an ihre Angehörigen zu verschenken.



Am 30.06. wurden Frau Diekmann und Frau Schmidt zu einer Rikschafahrt durch's Münsterland abgeholt. Die E-Rikscha wurde letztes Jahr von der Hospizbewegung Nottuln e.V. angeschafft und wird nun durch ehrenamtliche Mitarbeiter*innen organisiert und betrieben. Die Fahrt durch Appelhülsen und Umgebung hat den beiden Damen so gut gefallen, dass die Aktion gerne wiederholt werden kann.



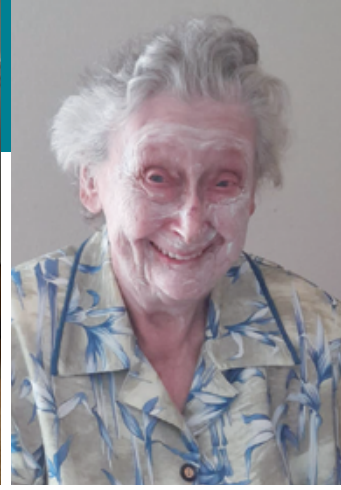
Shoppen im Haus ARCA Münsterstraße

Am 11.04.2023 und am 14.06.2023 verwandelte sich der Eingangsbereich des Haus ARCA Münsterstraße zum wiederholten Male in eine Shoppingmeile und die Hausgemeinschaft Steverau in einen Laufsteg.

Den Auftakt machte die Schuhresidenz aus Münster mit ihrem Verkauf am 11.04.2023. Herr Schöler kommt seit vielen Jahren in unsere Einrichtung und berät die Bewohner*innen fachkundig. Am Ende gab es wie immer nur positive Rückmeldungen. Der nächste Verkauf ist für den 24.10.2023 geplant.

Am 14.06.2023 präsentierte das Ehepaar Greiwe aus Seppenrade ihre Sommermode und es gab drei mutige Bewohnerinnen aus unserem Haus, die als Model die neue Kleidung vorführten. Dafür ernteten sie viele Komplimente und Applaus. Außerdem wurde die Modenschau mit einem Gläschen Sekt begleitet. Im Anschluss daran wurde wieder ausgiebig geshoppt und viele Bewohner*innen fanden ein neues Sommeroutfit. Leider war dieser Besuch vorerst der Letzte, da das Ehepaar Greiwe sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Ob es eine Nachfolgerin geben wird, ist leider noch nicht endgültig geklärt.





Wellnesswoche

Die Woche vom 19.-23.06.2023 war eine „Wellnesswoche“ im Haus ARCA Münsterstraße und stand unter dem Motto „Mit allen Sinnen genießen“. Durch die Mitarbeiter*innen des Sozialen Dienstes wurden Hand- Nacken- und Rückenmassagen, sowie Maniküre, Hand- und Gesicht-peelings angeboten. Außerdem wurden die Bewohner*innen auch kulinarisch verwöhnt. Dazu wurden am Dienstag frische Waffeln mit Vanilleis, frischen Erdbeeren und Sahne gebacken, am Mittwoch wurde auf der Dachterrasse der Hausgemeinschaft Baumberge gegrillt und es gab frische, selbstgemachte Smoothies. Am Kino-Vormittag wurde der Film „Das Grüne Wunder“ gezeigt, der über die traumhaft schöne Natur der deutschen Wälder berichtet. Außerdem gab es Leserunden mit Traum- und Entspannungsreisen, sowie eine Gymnastikrunde zu dem Thema „Fit von Kopf bis Fuß“ Die Woche war ein voller Erfolg und soll im Winter wiederholt werden.



AUS UNSEREM HAUS

Dreharbeiten im Haus ARCA

Alina Funke arbeitet als freischaffende Filmerin und Fotografin unter anderem für die Firma „Langbrett“, die faire Kleidung und Schuhe produziert.

Am 14.02.2023 wurde die Küche der Hausgemeinschaft Steveraue kurzerhand zur Filmkulisse umfunktioniert. Dort hat sie Fotos und kurze Videoszenen aufgenommen, um die Abteilung „Guppyfriend“ der Marke Langbrett zu bewerben. Aus den Aufnahmen sollen Werbespots und Videoaufnahmen für die Social-Media Kanäle der Firma entstehen.

**GUPPY
FRIEND**
STOPPT MIKROPLASTIK

„, RICHTIG
GUT!“



Guppyfriend ist eine Marke der Firma Langbrett, die sich zum Ziel gesetzt hat, gemeinsam die Umweltverschmutzung durch Mikroplastik zu stoppen. Sie entwickeln also Reinigungsprodukte, wie Waschbeutel, Spültücher, Putztücher & Waschbeckenfilter, die alle kein Mikroplastik enthalten, oder verhindern, dass beim Waschen abgebrochene Kunststofffasern und flüssiges Plastik ins Abwasser gelangen.

Für weitere Informationen über diese tollen Produkte, schauen Sie auf www.guppyfriend.de.



Alles Liebe und Gute zum Geburtstag

Februar

- 09.02. Annemarie Bögel
- 11.02. Walter Perrevoort
- 17.02. Ursula Uhlenbrock
- 21.02. Luise Brede

März

- 07.03. Elfriede Nautze
- 08.03. Anneliese Bußkamp
- 10.03. Wolfgang Hertzberg

April

- 17.04. Christel Eidhoff
- 17.04. Ali Rashedi
- 26.04. Sofija Schirokov

Mai

- 08.05. Sofia Schürmann
- 17.05. Hans Schoerner
- 22.05. Gerda Meißner
- 26.05. Eva Heimlich

Juni

- 09.06. Hedwig Gaßmüller
- 09.06. Antonius Meißner
- 10.06. Charles Agyei
- 25.06. Maria Höfener
- 27.06. Irmgard Verlage

Juli

- 07.07. Ernst Frye
- 11.07. Edeltraud Gebauer
- 29.07. Wolfgang Lemcken



AdobeStock



„Letzte Wünsche wagen...“



„Einmal noch an die See...“, diesen Wunsch äußerte unsere 100-jährige langjährige Bewohnerin Agnes Hessling immer wieder, sodass die Mitarbeiter*innen unseres Hauses schon fieberhaft überlegten, wie ihr dieser Wunsch erfüllt werden könne. Sie hatte in der letzten Zeit körperlich sehr nachgelassen, sodass im Team entschieden wurde, dass eine Autofahrt über mehrere Stunden im hauseigenen Dienstwagen im Rollstuhl nicht möglich war.

Tanja Rehberg hatte daraufhin die Idee, den „Wunschewagen“ anzuschreiben...

Seit 2014 gibt es das rein ehrenamtlich getragene Projekt des Arbeiter-Samariter-Bundes, das schwerstkranken Menschen einen besonderen Herzenswunsch erfüllt. Das Projekt wird ausschließlich durch Spenden finanziert und ermöglicht es den Menschen, gemeinsam mit ihren Familien und Freunden, noch einmal an ihren Lieblingsort zu fahren.

Die Anmeldung war problemlos. Zwei Pflegekräfte des Hauses riefen noch am selben Tag den Sohn der Bewohnerin an, um von der Idee zu erzählen. Als dieser damit einverstanden war, füllten sie gemeinsam das Anmeldeformular auf der Homepage des Wunschewagens aus und schon kurze Zeit später kam eine Rückantwort. Es mussten einige Unterlagen ausgefüllt und mitgegeben werden und dann stand der Termin schnell fest: Am 14.06.2023 sollte der Ausflug an die Nordsee starten. Das Ziel war Den Haag.

Am Morgen wurde Frau Hessling von allen Mitbewohner*innen und Mitarbeiter*innen des Hauses mit einer La-Ola-Welle verabschiedet und alle wünschten ihr einen tollen Tag.

Zwei Mitarbeiter*innen des Wunschewagens und drei Pflegekräfte aus dem Haus ARCA Münsterstraße waren mit dabei. Ihr Sohn und ihre Schwiegertochter fuhren direkt nach Den Haag, um sie dort in Empfang zu nehmen.

Frau H. strahlte den ganzen Tag, genoss die Zeit mit ihrer Familie, die frische Seeluft und den Sand zwischen ihren Fingern. Natürlich wurde auch etwas Sand, sowie Muscheln in der extra eingepackten Tupperdose mit nach Hause genommen. Auch das Wetter spielte mit, denn es war strahlender Sonnenschein an diesem Tag.

WIR VERABSCHIEDEN UNS

Auf dem Heimweg merkte man Frau Hessling schon an, dass der Tag sie sehr glücklich machte, sie aber auch sehr müde war und immer wieder einschlieft.

Als der Wagen wieder vor dem Haus ARCA Münsterstraße anhielt, und sie wusste, dass sie wieder sicher und geborgen in ihrer gewohnten Umgebung angekommen war, konnte Frau Hessling loslassen und ihre letzte Reise antreten.

Der Sand und die Muscheln wurden ihr von ihren Mitbewohner*innen und den Mitarbeiter*innen des Hauses in kleinen Organza-säckchen als Erinnerung auf ihre letzte Reise mitgegeben.

Das Team des Wünschewagens ist für jede Spende dankbar, um weiterhin schwerkranken Menschen ihre letzten Wünsche zu erfüllen und solch tolle letzte Reisen zu ermöglichen.

Wenn auch Sie etwas spenden möchten, schauen Sie auf die Internetseite: www.wuenschewagen.de



In Gedenken an unsere verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner

Walter Herbrügger 07.03.2023

Stefan Büsse 20.03.2023

Margret Mondry 22.05.2023

Agnes Hessling 14.06.2023

Agnes Uhling 21.06.2023

Maria Schräer 05.07.2023

Unsere Toten sind nicht abwesend, sondern nur unsichtbar.
Sie schauen mit ihren Augen voller Licht in unsere Augen voller Trauer

(Augustinus)

Foto: AdobeStock

TERMINE UND RÄTSEL



WOCHENPLAN

- Montag: 16.00 Singkreis mit Frau Helms
- Dienstag: 10.30 Uhr Kino im MZR
- Mittwoch: Ab 9.00 Uhr Fußpflege im Haus
16.00 Uhr Bingo
- Donnerstag: 15.00 Uhr Kegeln
- Freitag: 16.00 Uhr Leserunde/Rätselrunde

Alle 4 Wochen: Waffelbacken, Plattdeutscher Nachmittag, Gottesdienst
In den anderen Zeiten werden vom Sozialdienst Spaziergänge,
Spielerunden, Einzelbetreuung etc. angeboten.

RÄTSEL: „SOMMERWÖRTER-CHAOS“?

Bringen Sie die Buchstaben in die richtige Reihenfolge, um die Begriffe zum Thema „Sommer“ zu finden.

- SANDUGRB** - _____
- BADESOHE** - _____
- LIEGEUTSHL** - _____
- HANDCTHU** - _____
- SONNENILRLBE** - _____
- BADETASHCELN** - _____
- SONNENLEUBM** - _____
- SONNENSICRMH** - _____



<https://www.grundschule-arbeitsblaetter.de/downloads/das-grosse-sommerwoerter-chaos.pdf>